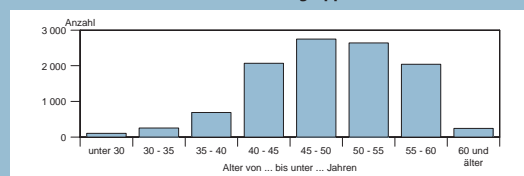


Schüler			
Merkmal	1991	2001	2009
Teilnehmende Schüler am Fremdsprachenunterricht (Pflicht- und Wahlpflichtunterricht)			
Dänisch	-	-	34
Englisch	146 313	180 024	99 388
Französisch	4 459	35 934	14 847
Griechisch	5	63	43
Latein	953	6 927	5 118
Polnisch	19	180	302
Russisch	96 698	21 787	6 643
Schwedisch	43	529	575
Spanisch	265	2 140	4 027
Absolventen/Abgänger nach Abschlussarten			
Insgesamt	22 141 ³⁾	22 525	13 009
Hochschulreife	4 571 ³⁾	343 ⁴⁾	5 237
Fachhochschulreife	-	141	412
Mittlere Reife ¹⁾	11 284 ³⁾	13 022	4 377
Berufsreife ²⁾	3 768 ³⁾	5 943	1 366
Förderschulabschluss	934 ³⁾	1 337	957
ohne Abschluss	1 584 ³⁾	1 739	660

1) bis 2007: Realschulabschluss - 2) bis 2007: Hauptschulabschluss - 3) 1993 - 4) Einführung des 13. Schuljahres, im Jahr 2000: 6 425 Absolventen

Lehrkräfte			
Merkmal	1991	2001	2009
Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte nach Organisationsform der Schulen			
Insgesamt	21 582	15 053	10 789
Grundschule	4 014	2 329	2 215
Grundschule mit Orientierungsstufe	244	50	167
Hauptschule	25	15	-
Hauptschule mit Grundschule	742	113	-
Regionale Schule	x	x	2 016
Regionale Schule mit Grundschule	x	x	1 194
Regionale Schule und Gymnasium	x	x	10
Realschule	1 480	713	-
Realschule mit Grundschule	2 076	435	-
Verbundene Haupt- und Realschule	2 491	2 719	-
Verbundene Haupt- und Realschule mit Grundschule	4 447	2 273	-
Gymnasium	3 502	3 725	1 899
Gymnasium mit Grundschule	-	-	105
Gymnasium mit Regionalschulklassen	-	117	143
Gymnasium und Regional- mit Grundschule	-	-	34
Integrierte Gesamtschule	540	550	616
Kooperative Gesamtschule	184	172	819
Waldorfschule	-	47	62
Förderschule	1 837	1 773	1 476
Abendgymnasium	-	22	33

**Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an allgemein bildenden Schulen
2009 nach Altersgruppen**



Vorbemerkungen

Allgemein bildende Schulen führen die Schüler zu Abschlussprüfungen (Jahrgangsstufe 9 und 10) bzw. Reifeprüfungen (Jahrgangsstufen 12 und 13), sofern die Schüler die allgemein bildende Schule nicht vorzeitig verlassen.

Öffentliche (staatliche) Schulen sind Schulen in Trägerschaft der Gemeinden, kreisfreien Städte, Ämter, Schulverbände, Landkreise und des Landes.

Private Schulen (Ersatz- oder Ergänzungsschulen) sind in Mecklenburg-Vorpommern Schulen in freier Trägerschaft. Sie können von natürlichen oder juristischen Personen des privaten oder öffentlichen Rechts, nach Landesrecht jedoch nicht vom Land und von den Gemeinden oder Gemeindeverbänden errichtet oder betrieben werden.

Bildungsbereiche sind:

- der Vorschulbereich,
- der Primarbereich; er umfasst die Diagnoseförderklasse 0 und die Jahrgangsstufen 1 bis 4,
- der Sekundarbereich I; er umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 10 im nichtgymnasialen Bereich, Jahrgangsstufen 5 bis 9 im gymnasialen Bereich,
- der Sekundarbereich II; er umfasst die Jahrgangsstufen 10 bis 12 bzw. 11 bis 13,
- Förderschulen.

Schularten sind:

- Vorklasse,
- Grundschule,
- Schulart mit mehreren Bildungsgängen,
- Hauptschule,
- Realschule,
- Gymnasium,
- Integrierte Gesamtschule,
- Waldorfschule,
- Förderschule,
- Abendgymnasium.

Klassen sind Gruppen von Schülern (Klassenverband), die in der Regel gemeinsam unterrichtet werden.

Jahrgangsstufen kennzeichnen das jeweilige klassenspezifische Bildungsniveau, das die Schüler eines Klassenverbandes erreicht haben. Sie werden vom 1. Grundschuljahr (1. Jahrgangsstufe) aufsteigend gezählt.

Absolventen/Abgänger sind Schüler der allgemein bildenden Schulen, die im Verlauf oder am Ende des Schuljahres mit einem Abschluss- bzw. Abgangszeugnis eine allgemein bildende Schule verlassen, unabhängig davon, ob sie (zum Erwerb zusätzlicher Abschlussqualifikationen) an eine andere allgemein bildende Schulart wechseln.

Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte können mit voller Pflichtstundenzahl beschäftigt (vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte) sein, oder diese kann aufgrund ländergesetzlicher Regelungen bis zu 50 Prozent ermäßigt werden (teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte).

Es werden geschlechtsneutrale Formulierungen, soweit vorhanden, bevorzugt. Sonst steht die männliche Form gleichermaßen für Frauen und Männer.

Zeichenerklärung: - nichts vorhanden
x Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend

Wir danken dem Ministerium für Verkehr, Bau und Landesentwicklung für die Bereitstellung des Titelfotos.

Fotograf: Pressefoto Lindenbeck, Schwerin

Falls Sie Fragen haben oder weitere Informationen wünschen, richten Sie Ihre Anfragen - schriftlich oder telefonisch - an:

Statistisches Amt
Mecklenburg-Vorpommern
Postfach 12 01 35
19018 Schwerin
Telefon: 0385 4801-4718
Telefax: 0385 4801-4123
Internet: <http://www.statistik-mv.de>
E-Mail: dezernat42@statistik-mv.de



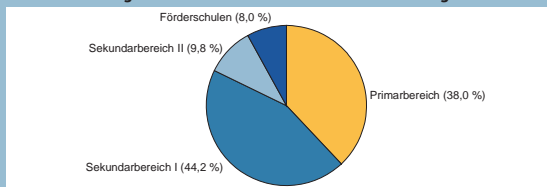
Allgemein bildende Schulen

Schulen Schüler Lehrkräfte

Schulen, Schüler			
Merkmal	1991	2001	2009
Allgemein bildende Schulen	971	788	586
öffentliche Schulen	970	754	514
Schulen in freier Trägerschaft	1	34	72
Klassen	14 202	9 982	6 358
Schüler	287 696	214 430	127 472
und zwar: weiblich	142 611	105 786	62 172
Ausländer	252	2 024	2 427
Schüler nach Bildungsbereichen und Jahrgangsstufen			
Vorschulbereich	-	246	-
Primarbereich	112 945 ¹⁾	42 131	48 460
Diagnoseförderklasse 0	-	444	820
1. Jahrgangsstufe	29 250	9 087	11 464
2. Jahrgangsstufe	28 086	9 314	11 519
3. Jahrgangsstufe	27 437	9 784	11 139
4. Jahrgangsstufe	27 924	11 595	10 848
Jahrgangsstufen übergreifend	-	1 907	2 670
Sekundarbereich I	154 120	139 852	56 390
5. Jahrgangsstufe	28 633	17 638	10 831
6. Jahrgangsstufe	29 305	22 868	10 862
7. Jahrgangsstufe	28 182	24 405	10 445
8. Jahrgangsstufe	27 061	26 100	9 711
9. Jahrgangsstufe	23 008	26 150	9 244
10. Jahrgangsstufe	17 931	22 365	4 047
Jahrgangsstufen übergreifend	-	326	1 250
Sekundarbereich II	8 451	18 492	12 429
10. Jahrgangsstufe	-	-	3 977
11. Jahrgangsstufe	5 296	6 174	4 116
12. Jahrgangsstufe	3 155	6 254	4 131
13. Jahrgangsstufe	x	6 064	205
Förderschulen	12 180	13 709	10 193
Allgemein bildende Schulen nach der Organisationsform der Schulen			
Grundschule	289	246	241
Grundschule mit Orientierungsstufe	24	7	23
Hauptschule	2	1	-
Hauptschule mit Grundschule	34	8	-
Regionale Schule	x	x	93
Regionale Schule mit Grundschule	x	x	45
Regionale Schule und Gymnasium	x	x	1
Realschule	68	43	-
Realschule mit Grundschule	75	24	-
Verbundene Haupt- und Realschule	101	136	-
Verbundene Haupt- und Realschule mit Grundschule	168	112	-
Gymnasium	92	84	48
Gymnasium mit Grundschule	-	-	2
Gymnasium mit Regionalschulklassen	-	2	2
Gymnasium und Regional- mit Grundschule	-	-	1
Integrierte Gesamtschule	14	17	20
Kooperative Gesamtschule	4	5	18
Waldorfschule	-	3	3
Förderschule	100	96	85
Abendgymnasium	-	4	4

1) einschl. 248 Schülern mit Lese-Rechtschreib-Schwäche ohne Zuordnung zu den Jahrgangsstufen 1 bis 4

Schüler an allgemein bildenden Schulen 2009 nach Bildungsbereichen



Klassen, Schüler			
Merkmal	1991	2001	2009
Klassen und Schüler nach Schularten			
Vorklasse/Frühförderung ¹⁾			
Klassen	-	27	-
Schüler	-	246	-
und zwar weiblich	-	93	-
Ausländer	-	6	-
Grundschule			
Klassen	5 501	2 293	2 518
Schüler	112 708	41 945	48 206
und zwar weiblich	55 622	20 271	23 783
Ausländer	145	948	743
Schulart mit mehreren Bildungsgängen ²⁾			
Klassen	55	730	1 820
Schüler	943	15 204	35 656
und zwar weiblich	461	6 837	17 023
Ausländer	-	98	676
Hauptschule			
Klassen	911	700	-
Schüler	15 238	11 451	-
und zwar weiblich	5 457	4 317	-
Ausländer	19	75	-
Realschule			
Klassen	4 332	2 738	22
Schüler	87 635	59 607	437
und zwar weiblich	42 654	29 000	220
Ausländer	42	294	3
Gymnasium			
Klassen	1 771	1 845	642
Schüler	52 094	63 977	25 691
und zwar weiblich	30 840	36 303	13 728
Ausländer	38	441	580
Integrierte Gesamtschule			
Klassen	297	292	262
Schüler	6 898	7 290	5 876
und zwar weiblich	3 112	3 432	2 932
Ausländer	6	76	221
Waldorfschule			
Klassen	-	29	30
Schüler	-	605	874
und zwar weiblich	-	277	456
Ausländer	-	8	23
Förderschule			
Klassen	1 335	1 328	1 064
Schüler	12 180	13 709	10 193
und zwar weiblich	4 465	5 061	3 770
Ausländer	2	77	177
Abendgymnasium			
Klassen	-	x	x
Schüler	-	396	539
und zwar weiblich	-	195	260
Ausländer	-	1	4

1) bundeseinheitlich unter „Schulkindergärten“

2) Bildungsgang übergreifende Klassen und ab 2002 Regionale Schule

Schüler			
Merkmal	1991 ¹⁾	2001	2009
Schüler nach Kreisen			
Kreisfreie Städte			
Greifswald	11 263	7 048	4 745
Neubrandenburg	16 223	9 865	5 704
Rostock	37 242	23 513	14 880
Schwerin	20 862	12 582	8 486
Stralsund	10 601	6 851	4 475
Wismar	7 741	4 634	2 906
Landkreise			
Bad Doberan	14 514	13 551	8 577
Demmin	15 943	11 463	6 263
Güstrow	20 174	14 378	8 027
Ludwigslust	20 296	16 999	10 087
Mecklenburg-Strelitz	12 734	10 237	5 568
Müritz	11 029	8 543	5 202
Nordvorpommern	18 668	14 157	7 667
Nordwestmecklenburg	17 032	15 043	9 940
Ostvorpommern	17 780	12 832	7 434
Parchim	16 702	13 418	7 385
Rügen	13 608	9 066	4 660
Uecker-Randow	15 792	10 250	5 466
Mecklenburg-Vorpommern	298 204	214 430	127 472
Einschulungen nach Kreisen			
Kreisfreie Städte			
Greifswald	940	337	418
Neubrandenburg	1 352	388	511
Rostock	3 276	998	1 445
Schwerin	1 788	557	807
Stralsund	966	292	413
Wismar	694	211	301
Landkreise			
Bad Doberan	1 413	684	930
Demmin	1 552	548	604
Güstrow	2 000	720	757
Ludwigslust	1 930	774	954
Mecklenburg-Strelitz	1 208	458	537
Müritz	1 092	391	490
Nordvorpommern	1 689	659	725
Nordwestmecklenburg	1 640	801	965
Ostvorpommern	1 669	620	789
Parchim	1 606	599	675
Rügen	1 339	384	470
Uecker-Randow	1 453	447	513
Mecklenburg-Vorpommern	27 607	9 868	12 304

1) Gebietsstand gemäß Landkreisneordnungsgesetz ab 12.6.1994

Schüler an allgemein bildenden Schulen 2009 nach Kreisen

